

PRESSEINFORMATION

Hannah Höch – Kunst in den Krisenjahren der klassischen Moderne Die erste Biografie über die Collagekünstlerin der Berliner Dada-Bewegung

Berlin, 19. Mai 2011. – Hannah Höch ist eine der wenigen Frauen, die sich im illustren Männerclub der Berliner Dada-Bewegung behaupten kann. Nach Ausbruch des Ersten Weltkrieges nimmt Dada in der Hauptstadt ihre weltweit extremste Form an. Höchs Fotomontagen, mit der Schere geschnitten und bald Kunstgeschichte, stellen eine völlig neue Technik innerhalb der bildenden Kunst dar. Für die Nationalsozialisten gelten ihre revolutionären Werke als »entartet«, ihr Leben ist bedroht wie das ihrer engsten Freunde und Kollegen. Fast alle, auch der ihr sehr nahestehende Raoul Hausmann, verlassen das Land. Hannah Höch zieht sich in ihren Garten am Rand von Berlin zurück, die ganzen Kriegsjahre über. Ihr Haus wird zum geheimen Archiv einer verfeimten Avantgarde.

Dennoch, und bislang nie Thema: Als 1938 ihr 21 Jahre jüngerer Ehemann, der Volkswirt Kurt Heinz Matthies verhaftet wird, nimmt die Künstlerin den Kampf um seine Freilassung auf.

Diese Lebensbeschreibung der Künstlerin thematisiert erstmals ausführlich ihre prekäre Lage unter der NS-Diktatur. Bisher unentdeckte Briefe und Dokumente erklären, warum es Hannah Höch verwehrt war, Deutschland in letzter Minute zu verlassen.

Die Autorin

Cara Schweitzer, Jahrgang 1973, studierte in Berlin und Rom Kunstgeschichte und evangelische Theologie und schrieb ihre Magisterarbeit über Kandinskys Künstlerbuch »Klänge«. Von 2005 bis 2007 wissenschaftliche Assistentin am Kunstmuseum Stuttgart. Sie veröffentlichte Essays und Kurztexte zur Kunst der 1910er- und 1920er-Jahre sowie zur zeitgenössischen Kunst. »Schrankenlose Freiheit für Hannah Höch« ist ihr erstes Buch.

Cara Schweitzer

Schrankenlose Freiheit für Hannah Höch. Biografie

447 Seiten, mit 32 Abb.

Gebunden. € 26,90 (D) / € 27,70 (A) / SFR 39,90 (empfohlener Verkaufspreis) ISBN 978-3-940731-64-7

Ab 26. Mai 2011 im Osburg Verlag

Termine:

26. Mai 2011, 19.30 Bücherbogen am Savignyplatz, Stadtbahnbogen 593, 10623 Berlin
12. September 2011, 19.00 Buch- und Kunstkabinett Konrad Mönter KG, Kirchplatz 1-5, 40670 Meerbusch

Weitere Vorträge und Lesungen auf Anfrage.

Presse- und Veranstalterkontakt

Margarete Schwind

SCHWINDKOMMUNIKATION

Knesebeckstr. 96, D- 10623 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 . 31 99 83 20;

ms@schwindkommunikation.de; <http://www.schwindkommunikation.de>